

Veränderungsblatt zum Haushaltsplan-Entwurf 2020/2021

Kostenträger 04070200	Bezeichnung Stadtmuseum/ Städt. Kunstbesitz	
Sachkonto/-en 6811000	Bezeichnung Investitionszuwendungen vom Land	
Investitionsnr. B04072005	Bezeichnung Inventar über 800 €	
Bewirtschaftende Organisationseinheit 16/48	Budgetzuordnung 1	
Veränderung lt.		
<input type="checkbox"/>	Empfehlung eines Fachausschusses und zwar vom	
<input checked="" type="checkbox"/>	Empfehlung der Verwaltung	
<input type="checkbox"/>	Ratsbeschluss vom	

Haushaltsplanansatz lt. Entwurf = EUR	Änderung + / ./. = EUR	neuer Ansatz lt. Empfehlung = EUR
2020	0,00	+ 21.000,00
2021	0,00	+ 21.000,00
2022	30.000,00	./. 30.000,00
2023	0,00	+ 0,00
2024	0,00	+ 0,00

Es handelt sich hierbei um

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Mehrertrag/-einzahlung | <input type="checkbox"/> Minderertrag/-einzahlung |
| <input type="checkbox"/> Mehraufwand/-auszahlung | <input type="checkbox"/> Minderaufwand/-auszahlung |
| <input checked="" type="checkbox"/> im Finanzplan | <input type="checkbox"/> im Ergebnisplan |

Ansatz Vorjahr: 0,00 EUR, **Ergebnis Vorvorjahr:** 25.209 EUR


Verpflichtungsermächtigung lt. Entwurf = EUR	Änderung + / ./. = EUR	neuer Ansatz Verpflichtungs- ermächtigung = EUR
	+	*

* davon fällig: 2021 EUR, 2022 EUR, 2023 EUR, 2024 EUR

Begründung:

Für die Einrichtung des Depots werden - anders als in der Finanzplanung veranschlagt - Aufwendungen bereits parallel zur Baumaßnahme im Jahr 2020 (Ende Baumaßnahme) und 2021 (Umzug) in Höhe von insgesamt 140.000 € benötigt. Unter Verwendung der noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel aus dem Vorjahr werden damit als HH-Mittel insgesamt 97.000 € veranschlagt. In 2022 werden die im Finanzplan veranschlagten Mittel in Höhe 100.000 € nicht mehr benötigt.

Die Maßnahme wird zu 30 % vom LWL gefördert. Die Förderung ist entsprechend des Aufwendungsbedarfes einzuplanen.


Mitzeichnung: Bereich Finanzen

10.10.19 
Datum / Unterschrift